



## 2. Qualifikation:

**Allgemeinbildender Schulabschluss** ①

Fachoberschul-, (Fach-)Hochschulreife  
 Mittlerer Bildungsabschluss (Mittlere Reife)  
 Hauptschulabschluss od. vergl. Abschluss  
 Sonderschulabschluss  
 kein Abschluss

**Pädagogische Ausbildung** ①

Erzieher/in  
 Soz. Päd. Assistent/-in  
 vergleichbare päd. Qualifikation als  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

**Fortbildungsmaßnahmen/Kenntnisse** ①

Teilnahme an einer Qualifizierungsmaßnahme für Kindertagespflege  
 Tagespflegeerlaubnis eines anderen Jugendamtes  
 Teilnahme an einem 40-stündigen Praktikum in einer Kindertagesstätte oder bei einer qualifizierten Tagespflegeperson  
 Praktische Erfahrungen in der Kindertagespflege - **nähere Beschreibung** (evtl. auf einem gesonderten Blatt):  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

## 3. Räumliche Voraussetzungen:

Einfamilienhaus-/Reihenhaus  mit Garten  ohne Garten  
 Miet-/Eigentumswohnung im Erdgeschoss  mit Garten  ohne Garten  
 Miet-/Eigentumswohnung im \_\_\_\_\_ Stock  mit Garten  ohne Garten  
 Angemietete Räumlichkeiten zum Zwecke der Tagespflege  mit Garten  ohne Garten  
 Anschrift: \_\_\_\_\_  
 Die zur Verfügung stehende Wohnfläche beträgt insgesamt \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
 Haustiere  keine  folgende Haustiere: \_\_\_\_\_  
 Im Haushalt wird  geraucht  nicht geraucht.

## 4. Weitere Personen, die in diesem Haushalt leben oder sich dort regelmäßig aufhalten: ②

Name	Vorname	Geburtsdatum	Verhältnis zum/zur Antragssteller/-in				an der Kindertagespflege aktiv beteiligt
			Lebens-Partner/-in	Eltern	Kind	Sonstige	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

▪ Weitere Personen siehe gesondertes Blatt

## 5. Erklärungen:

- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die aus dem Antragsverfahren ersichtlichen Daten vom Jugendamt gespeichert und im Rahmen der Kindertagesstättenbedarfsplanung weitergegeben werden.
- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass sich das Jugendamt vor Ort von der Einhaltung der Bestimmungen nach dem Gesetz oder seiner Erlaubnis überzeugen kann.
- Ich erkläre, dass meine Familie in den letzten 5 Jahren Unterstützung im Rahmen der Hilfen zur Erziehung vom Jugendamt erhalten hat  ja  nein.
- Ich versichere, dass weder ich noch eine der in meinem Haushalt lebenden Personen rechtskräftig wegen einer Straftat nach den §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184e, 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 des Strafgesetzbuchs verurteilt worden bin / ist und dass gegen mich / die in meinem Haushalt lebenden Personen kein entsprechendes Verfahren anhängig ist. ③
- Ein erweitertes Führungszeugnis gem. § 30a BZRG von mir, nicht älter als 3 Monate  liegt in Kopie bei  wird nachgereicht.
- Einen Nachweis über einen Erste-Hilfe-Kurs (9 Unterrichtsstunden, nicht älter als ein Jahr)  liegt in Kopie bei  wird nachgereicht.
- Ich weise meine Masernimpfung nach, sollte ich nach dem 31.12.1970 geboren worden sein.
- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die aus dem Antragsverfahren ersichtlichen Daten vom Jugendamt an suchende Eltern weitergegeben werden  ja  nein.
- Ich erkläre, dass meine wirtschaftlichen Verhältnisse gesichert sind.
- Ich verpflichte mich, mich bei der Deutschen Rentenversicherung anzumelden.
- Ich werde mich bei der Krankenversicherung anmelden, sollte mein bereinigtes Einkommen die Sätze überschreiten, welche eine Versicherungspflicht bedingen.

Den Leitfaden zur Qualität in der Kindertagespflege habe ich zur Kenntnis genommen und werde diesen beachten.

## 6. Unterschrift:

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

### Hinweis nach dem Landesdatenschutzgesetz:

Eine Bearbeitung des Antrages und des damit verbundenen Vorgangs ist nur möglich, wenn Sie die zu diesem Zweck erforderlichen Angaben machen und Unterlagen vorlegen sowie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung geben (s. obige Erklärung). Sie können diese Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies hätte zur Folge, dass die Erlaubnis zur Ausübung der Kindertagespflege nach § 43 SGB VIII sofort erlischt, ohne dass diese eines weiteren Bescheides durch das Jugendamt bedarf.

## **Unterlagen / Anlagen:**

### **Folgende Unterlagen müssen Sie vorlegen:**

- Erweitertes Führungszeugnis gem. § 30a BZRG der Tagespflegeperson und aller volljährigen Haushaltsangehörigen, nicht älter als 3 Monate, zu beantragen bei Ihrer Meldebehörde
- Ärztliche Atteste für die Tagespflegeperson und alle volljährigen Haushaltsangehörigen
  - liegen physische, psychische oder Suchterkrankungen vor?
  - werden Gründe gegen eine Tätigkeit als Kindertagespflegeperson gesehen?
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des Nachweises über den allgemein bildenden Schulabschluss
- Kopie des Nachweises über den Berufsausbildungsabschluss in einem pädagogischen Beruf und / oder  
Kopie des Zertifikates über die Qualifizierung als Kindertagespflegeperson
- Kopie des Nachweises über ein 40-stündiges Praktikum in einer Kindertageseinrichtung oder bei einer qualifizierten Tagespflegeperson
- Grundrisszeichnung der für die beantragte Tätigkeit genutzten Räume
- Kopie des Nachweises über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs ( 9 Stunden, nicht älter als ein Jahr)
- Kopie des Nachweises über eine bestehende Unfallversicherung bei der BGW
- Konzeption (Tagesablauf, pädagogische Schwerpunkte, Zusammenarbeit mit den Eltern)
- Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz gemäß § 43 IfSG